

0

(X1974380)

F.K. 45.

17

Vf
1014



Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.



2899 162





IN GOTTES Gnaden Wir Johannis George
Hertzog zu Sachsen/ Julich/ Cleve und Bergk/ des Heiligen Römischen
Reichs Erzmarschall und Churfürst/ Landgraff in Thüringen/ Marggraff zu Meissen/
auch Ober- und Niederlausig/ Burggraff zu Magdeburg/ Graff zu der Marck und Ravensbergk/ Herr zum
Ravenstein/ ꝛc. Fügen hiermit Allen und Jedem in Unserer Herrschafft Hoyerswerda angesessenen von Adel und Rätthen in
Städten auch Richtern und Schuldheissen auffm Dörffern und sonst zu wissen: Daß Uns unterthänigst vorbracht worden/
wie mehrentheils Untertanen und Schäßere selbiger Orthen/ ihre Hunde nicht Zubewahrung ihrer Heerde und HaußFrie-
dens gebrauchen/ sondern ausserehalb der Dorffzäune und in die Wildbahne/ hin und her/ den Wildpreth nachlauffen lassen/

Wann dann hierdurch Unserer Wildfuhr nicht wenig Schaden und Nachtheil zugezogen wird und Wir demselben län-
ger nachzusehen nicht bedacht:

Als ist Unser gnädigst Begehren hiermit befehlende/ es wolten obberührte von Adel und Rätthe in Städten/ auch Richtere
und Schuldheissen auffm Dörffern und sonst/ Crafft dieses Unsers Patents/ ihren Schäßern und Untertanen/ alsobalden/ auff-
erlegen/ daß sie hinsüro ihre Hunde/ vornehmlich aber die Schaaffrüden nicht ledig lauffen sondern mit Klöppeln/ Fünff Viertel
der Ellen lang/ behengen/ auch dieselbigen an Ketten leiten und führen und zu nichts anders den zu Bewahrung ihrer Heerde
und HaußFriedens gebrauchen/ innen behalten und ausserehalb der Dorffzäune nicht kommen lassen sollen/ Im fall aber ein
und der ander Schäßere und Untertan hierinnen sich Ungehorsam und widersersig erzeigen würde: der oder dieselben sollen
von Uns nach Befindung hierauff ernstlich und unnachlässig gestraffet werden: Doran geschicht Unser gnädigster und zu-
verlässiger Will und Meinung.

Zu Verkund haben Wir diß Unser Patent mit eignen Händen unterschrieben und Unser ChurSecret hierauff drücken
lassen. Geben zu Dresden/ den 26. Januarij Anno 1652.

1014 A

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Second block of faint, illegible text, also likely bleed-through.

Third block of faint, illegible text, also likely bleed-through.

Wm

1014





Im Bistum S. Bistum

Kavenstein/ zu
Städten auch
wie mehrenthei
dens gebrauch
Wann da
ger nachzusehen
Als ist Si
und Schuldhei
erlegen/ dasz sie
der Ellen lang/
und Hauß Fried
und der ander
von Uns nach
verlässiger Will
Zu Vhrkun
lassen. Gebe

hsen/ Jülich/ Cler
ff und Churfürst/ Lan
ausis/ Burggraff zu Magd
und Jeden in Unserer Herrs
ssen auffn Dörffern und sonst
wässere selbiger Orthen/ ihre
Dorffzäune und in die Wildb
ldfuhr nicht wenig Schaden

ermit befehlende/ es wolten
nsten/ Crafft dieses Unsers P
tehmlich aber die Schaafrü
an Ketten leiten und führe
behalten und aussershalb der
hierinnen sich Ungehorsam
ch und unnachlässig gestraf

Patent mit eignen Händen
Januarij Anno 1652.

